

Das European Legal Studies Institute des Fachbereichs Rechtswissenschaften der Universität Osnabrück (Prof. Dr. Dörr) sucht zum 01.06.2023 eine*n

wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in (m/w/d)
(Entgeltgruppe 13 TV-L, 50%)

für die Dauer von drei Jahren.

Ihre Aufgaben:

- Mitarbeit in Forschungs- und Publikationsprojekten im Bereich des öffentlichen Rechts und des Europarechts
- Mitwirkung in der Lehre im Umfang von 2 Semesterwochenstunden
- Eigenständige wissenschaftliche Forschungsarbeit mit dem Ziel der Promotion

Einstellungsvoraussetzungen:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches juristisches Hochschulstudium (1. Prüfung)
- Gute Kenntnisse im Europarecht

Idealerweise verfügen Sie über:

- Ein Prädikatsexamen
- Grundkenntnisse im Vergaberecht oder Völkerrecht

Wir bieten Ihnen:

- Möglichkeit zur Teilnahme an der hochschuldidaktischen Weiterbildung
- Eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Eine stetige wissenschaftliche Betreuung
- Ein exzellentes Arbeitsumfeld und flexible Arbeitszeiten

Als familiengerechte Hochschule setzt sich die Universität Osnabrück für die Vereinbarkeit von Beruf/Studium und Familie ein.

Die Universität Osnabrück will die berufliche Gleichberechtigung von Frauen und Männern besonders fördern. Daher strebt sie eine Erhöhung des Anteils des im jeweiligen Bereich unterrepräsentierten Geschlechts an.

Schwerbehinderte Bewerber*innen und diesen gleichgestellte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte ausschließlich in elektronischer Form (als eine Datei im PDF-Format) **bis zum 14.04.2023** an das Dekanat des Fachbereichs Rechtswissenschaften, Frau Christina Vorndiecke, unter dekanat@jura.uni-osnabrueck.de mit dem Betreff „**Wiss. MA an Professur Dörr**“. Bitte geben Sie in der Bewerbung auch das mögliche Einstellungsdatum an.

Weitere Informationen zu dieser Stellenausschreibung erteilt Frau Villmer unter der Telefonnummer 0541 – 969 4501.